



Das ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH ist ein außeruniversitäres Stadtforschungsinstitut mit Sitz in Dortmund, das die Dynamik und Vielgestaltigkeit des urbanen Wandels international vergleichend untersucht. Ziel unserer anwendungsorientierten Grundlagenforschung ist ein besseres Verständnis neuerer Urbanisierungsprozesse, um im aktiven Dialog mit Praxis, Politik und Gesellschaft inter- und transdisziplinär Erkenntnisse für eine sozial, ökologisch und ökonomisch nachhaltige Transformation und Gestaltung urbaner Räume zu erarbeiten.

Die **Forschungsgruppe S „Sozialraum Stadt“** des ILS sucht für die Mitarbeit **ab dem 01.11.2020 oder 01.12.2020** einen **wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)**

Die Stelle hat einen Umfang von **30 Wochenstunden** und ist **befristet bis zum 31.10.2023 oder bis zum 30.11.2023**.

Die Vergütung orientiert sich an der Entgeltgruppe 13 des TV-L.

Die Möglichkeit der wissenschaftlichen Weiterqualifikation wird gegeben und eine Promotion ist erwünscht.

Aufgabenbeschreibung:

Mitarbeit im DFG-geförderten Forschungsvorhaben „Soziale (Ent-)Mischung in Quartier und Schule? Segregationsdynamiken im Kontext elterlicher Schulwahl“, welches in Kooperation mit dem Geographischen Institut an der Ruhr-Universität Bochum (Prof. Dr. Andreas Farwick) bearbeitet wird. Zu den Aufgaben gehören

- Theoretische Aufarbeitung des Forschungsstandes und qualitative Analyse von Determinanten und Mechanismen der elterlichen Schulwahl
- Qualitative Interviews mit Eltern ausgewählter Schulen und Experteninterviews in der Stadt Düsseldorf zu den Motoren und dem Zusammenspiel von Segregation in Quartier und Schule
- Mitwirkung bei der Veröffentlichung von Projektergebnissen in internationalen Fachzeitschriften und auf internationalen Fachtagungen

Anforderungsprofil:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium mit Masterabschluss der Geographie, Soziologie, Raum- oder Stadtplanung oder in einer verwandten Disziplin
- Gute Kenntnisse von Prozessen der residentiellen und schulischen Segregation und Interesse an der theoretischen Auseinandersetzung mit Themen der Quartiersforschung und Bildungsgeographie
- Gute methodische Kenntnisse in der qualitativen empirischen Forschung (Leitfadenerstellung, Interviewführung, Codierung, Aufbereitung der Erkenntnisse)
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Organisationstalent, Team-/Kommunikationsfähigkeit und eigenverantwortliches Arbeiten werden vorausgesetzt.

Wir bieten:

- Eine Beschäftigung in einem interdisziplinären und spannenden Tätigkeitsfeld
- Angenehme Arbeitsatmosphäre und flexible Arbeitszeiten
- Eine betriebliche Altersversorgung

Nähere Informationen zum Projekt finden Sie unter <https://www.ils-forschung.de/forschung/forschungsprojekte/?id=292>

Weitere Informationen zu unseren Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.ils-forschung.de

Kontakt/Bewerbung

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer FGS-WMA-2020-4** per E-Mail mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) im pdf-Format **bis zum 28.08.2020** an bewerbungen@ils-forschung.de

Nähere Auskünfte zu der Position erhalten Sie von Frau Dr. Heike Hanhörster, Telefon: 0231 9051-192, heike.hanhoerster@ils-forschung.de

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie von Frau Mareike Graf, Telefon: +49 (0)231 9051-226.